

## df-Interview | Christine Schön Müller

### Ein paar Fragen an ...



**Christine Schön Müller**

München – Krailling

Industrial Design

#### **Wie begann Dein Weg als Designerin ?**

Zuerst die Kunst, aber auch Keramik und Landschaftsarchitektur haben mich immer sehr interessiert und beschäftigen mich heute noch. Zu meinem Beruf wurde dann aber Industrial Design, denn die eher technikorientierte Variante von gestalterischem Tun hatte mich neugierig gemacht. Studium in München, Anfang der 80er. Nach kurzer Zeit als freie Mitarbeiterin war ich 6 Jahre in einem Büro für Industrie-Design mit Kunden aus diversen Branchen fest angestellt, für Produktgestaltung, Produktgrafik und Grafikdesign. Seit 1994 bin ich, mit Partner, selbständig und wieder in verschiedensten Produktbereichen tätig. Für viele grafische Arbeiten habe ich vom Hineinschnuppern in eine Werbeagentur profitiert, schon während des Studiums. Bis heute pflege ich ein breites Spektrum, das hat sich bewährt.

#### **Was gefällt Dir ganz besonders am Designberuf ?**

Hinterfragen zu dürfen und neu zu denken, zu gestalten. Die Sicht auf Details und Prozesse zu schärfen und Lösungsmöglichkeiten darzustellen.

#### **Wo liegen derzeit Deine Arbeitsschwerpunkte und welche Tätigkeiten interessieren Dich darüber hinaus ?**

Ein aktuelles Projekt, ganz wie es mir gefällt: Konzept für die Gestaltung und Kommunikation eines ‚homelift‘. Dazu gehörten Designberatung, Interieur-Konzept, Farb- und Oberflächenauswahl, inhaltliches Konzept einer Website, mit Text und 3D-Darstellungen. Für den ‚Aufzug für mein Haus‘ war mein Ziel, die finanzielle und den Bau betreffende Realisierbarkeit deutlich zu machen, erste Fragen der Zielgruppen – Senioren, Menschen mit Handicap wie auch Bauplaner – vorweg herauszuarbeiten und Antworten zu geben. Ein Prospekt zum Thema bezog dann auch den Printbereich mit ein. > [www.vestner-homelift.de](http://www.vestner-homelift.de)

Für einen Erfinder und Gestalter kümmere ich mich seit dem vergangenen Jahr um die Kommunikation für seine jüngste und hochspannende Entwicklung: einen Fahrradgriff aus Holz. Zu erarbeiten waren Corporate Identity, Grafik, Text. In Zusammenarbeit mit Webdesignern entstand dann auch die Internetpräsenz, die entsprechend Budget und Entwicklungsstand laufend ausgebaut wird. > [www.velospring.com](http://www.velospring.com)

#### **An welches Deiner Produkte/Projekte/Konzepte erinnerst Du**

### **Dich gerne und warum ?**

Unsere Rednerpulte. Anfangs als Einzelstücke geplant, wurden auf Bestellung schließlich von 4 verschiedenen Modellen insgesamt 49 Stück gebaut, in bester Zusammenarbeit mit Handwerkern, Kontakte über Handwerk und Design e.V.

Gerne denke ich auch an die Entwürfe für Spielwaren. Mit wenigen Strichen sind „lebendige“ Figuren entstanden, die für gute Laune sorgen...



Rednerpult

### **Was inspiriert Dich ?**

Zeitgenössische Kunst, besonders skulpturale Arbeiten aus leichten Materialien, zur Zeit beindrucken mich sehr stark grafische Arbeiten, gedruckte und detailliert gezeichnete. Kunst ist frei und regt dazu an, mir Freiheiten zu bewahren.

### **Was macht für Dich die Qualität eines gut gestalteten Produktes aus ?**

Der Nutzen überzeugt und die Form stimmt. Die Handhabung des Produkts muss sich weitgehendst selbst erschließen. Bei hoher Materialqualität und langer Lebensdauer wird es niemandem zur Last.



Plüschtiermaus

### **Für welche gesellschaftlichen Ziele und Projekte interessierst Du Dich als Designerin oder als Privatperson ?**

Ideen möchte ich gerne sofort umsetzen, da bin ich ungeduldig. Daher war ich auch viele Jahre engagiert in ökologischer Politik, denn nur über die politische Ebene werden notwendige Änderungen wirksam. In den 80ern war Sorge um die Umwelt noch kein Maßstab, das hat sich endlich gewandelt. Spannend wie auch anregend fand ich als Mitbegründerin die Zeit mit ‚Handwerk und Design e.V. – Kooperation statt Konkurrenz‘.

Derzeit bin ich im Vorstand des df aktiv.



Switchbox

### **Was tust Du noch gerne ?**

Reisen in andere Kulturen, auch um den Blick auf die großen und kleinen Dinge in unserem eigenen Kulturkreis zu erneuern. Wenn Zeit bleibt, befasse ich mich gerne mit Sprachen und Schriftzeichen. Ich liebe es, Tiere aller Art zu beobachten und nach den Pflanzen in meinem kleinen Garten zu schauen.

‚Freie‘ Zeit verbringe ich oft und gerne in unserem Atelier, hier lassen sich auch Konzerte oder künstlerische Projekte realisieren. Das Gebäude haben wir mit einer Gruppe von Kreativen geplant und gebaut.

### **Hast Du gerade einen tollen (Buch-)Tipp oder ein aktuelles "Fundstück" ?**

Rework, von Jason Fried und David Heinemeier Hansson, Vermillion – eine kleine Anregung, mehr auf sich als zu sehr auf andere zu hören.

Kelch und Schwert, weibliches & männliches Prinzip in der Geschichte, Riane Eisler.... statt der deutschen Übersetzung besser im Original zu lesen: The Chalice and the Blade. Our History, our Future.

### **Welchen Rat würdest Du heute Designerinnen zum Berufseinstieg geben ?**

Sich sehr vielseitig ausbilden und spartenübergreifende Kenntnisse aneignen. Das macht flexibel und unabhängig.

**Kontakt**

[www.schoenmueller.de](http://www.schoenmueller.de)

[www.atelierhaus.org](http://www.atelierhaus.org)

XING

[Zum Seitenanfang](#)